

Gesagt – Getan.  
**„Jetzt werde ich ein Schulkind!“**

Ein Angebot des Landkreises:



**Herausforderung**

**Worum geht es?**

Der Landkreis Wittmund hat gleich zu Beginn der Corona-Pandemie ein Paket mit Schulmaterialien und einem Heft zur Kompetenzförderung für alle Vorschulkinder entwickelt und an die 650 künftigen Schulkinder des Landkreises verteilt. Die Übungen im Heft bereiten das Kind auf die Schule vor und erleichtern so den Übergang in den neuen Lebensabschnitt.

**Hintergrund**

**Warum haben wir gehandelt?**

Das Leben von Kindern und ihren Familien war im Frühjahr 2020 stark geprägt durch die Covid-19-Pandemie. Kinder mussten zum größten Teil zu Hause betreut werden und es fehlte an Kontakt und Beziehungsaufbau zwischen Fachkräften und Familien. Eine gute Vorbereitung und Begleitung zur Bewältigung des Übergangs von der Kita in die Schule war so kaum möglich. Kinder aus mehrfach belasteten Familien traf diese Entwicklung besonders hart. Wie kann also die Förderung des Übergangs auf Distanz laufen? Wie können alle Kinder abgeholt und alle Familien begleitet werden? Was kann den Übergang für alle erleichtern? – auf diese Fragen fand der Landkreis Wittmund gemeinsam Antworten.

**Ziele und Inhalte**

**Wofür bieten wir eine Lösung und was tun wir genau?**

Der Landkreis entwickelte in Zusammenarbeit mit vielen Fachkräften das Arbeitsheft zur Kompetenzförderung und steuerte die notwendigen Arbeitsmaterialien wie Stifte, Klebstoff, Anspitzer und Radiergummis bei. So konnten die Kinder zu Hause direkt loslegen und waren bei Schulbeginn alle mit den gleichen Materialien ausgestattet. Das Heft enthielt neben Übungen in den Bereichen Sprachförderung, Mathematik auch fein- und grobmotorische Übungen sowie lebenspraktische Tipps z. B. zum Schulweg. Ergänzt wurde das Heft durch eine CD mit Kinderliedern einer regionalen Liedermacherin sowie Witzen und Reimen zum Mitsprechen und -singen. Ein Anschreiben informierte die Eltern über die Arbeit mit dem Paket. Nicht in allen Familien war eine selbstverantwortliche Umsetzung zu Hause möglich (Sprachliche Barrieren, beengte häusliche Situation u. a.). Hier unterstützten Fachkräfte in der Notbetreuung die Kinder bei den Aufgaben.



#### Beteiligte, Kooperationen ...

#### Wer genau ist beteiligt?

- \_ Landkreis Wittmund
- \_ Sozial- und Jugendamt, Familien- und Kinderservicebüro, Koordinationskraft Präventionskette
- \_ Ärztin des Kinder- und Jugendärztlichen Dienst im Gesundheitsamt
- \_ Lehrkraft einer Wittmunder Grundschule
- \_ Sprachförderkraft für den Landkreis Wittmund und die Stadt Wilhelmshaven
- \_ Stadt Wilhelmshaven
- \_ Jugendamt, Programm- und Netzwerkkoordination „Frühe Hilfen“ und Präventionsketten
- \_ AWO-Kreisverband Wilhelmshaven/Friesland

#### Erfolgsfaktor

#### Was hat gut funktioniert und warum?

Die Übergabe des Pakets durch Kita-Fachkräfte förderte die Akzeptanz, da sie die Kinder und ihre Familien gut kannten und es an alle Vorschulkinder ausgegeben wurde. Eltern von Kindern mit Förderbedarf konnte von den Erzieherinnen vertrauensvoll Unterstützung angeboten werden. Die Bereitschaft, das Projekt zu unterstützen, war von Seiten der Fachkräfte in den Kitas trotz der besonderen Herausforderungen durch die Pandemie sehr hoch. Vorteilhaft war, dass sie von Anfang an eingebunden waren und die Ziele und die Inhalte der Pakete kannten.

#### Weitere Infos

#### Was außerdem interessant ist

Die Kooperation des Landkreises Wittmund und der Stadt Wilhelmshaven kam durch die Koordinatorin der Präventionsketten des Landkreises Wittmund zu Stande. Das Projekt wurde durch Spenden sowie Gelder des Landkreises und der Auridis Stiftung gGmbH finanziert.

#### Weitere Infos

#### Unser Highlight ...

Innerhalb von 3 Monaten konnte dieses Projekt qualitativ hochwertig umgesetzt werden. Eine Fortführung in 2021 hat stattgefunden.

*„So ein Erfolgskonzept werden wir weiterführen, damit im Landkreis Wittmund auch in Pandemiezeiten für alle Kinder einen guter Schuleinstieg gelingt!“ (Amtsleitung)*

*„Ein super Gesprächsanlass für mich, um wieder mit Eltern in Kontakt zu treten!“ (Erzieherin)*

*„Hier haben alle blitzschnell an einem Strang gezogen, um gute Übergänge zu gestalten!“ (Grundschullehrkraft)*

#### Kontakt

Barbara Schulzek, 04462 86 1345, Barbara.Schulzek@lk.wittmund.de